

# Auswärtiges Amt

Berlin, den 13. August 1931.

Nr. I A 944/31.

EINGEGANGEN BEIM	
Deutschen General Konsulat	
IN MONTREAL	
am	SEP 11 1931
Tageb. Nr.	960.★

*gelesen*

Für das bis zum 31. März 1932 laufende Rechnungsjahr 1931 werden der dortigen Vertretung für die Ausgestaltung der wirtschaftlichen Berichterstattung und zur Außenhandelsförderung insgesamt 200 RM - Zweihundert Reichsmark - zur Verfügung gestellt. Etwa mit Sondererlaß zur Verfügung gestellte Beträge sowie seit 1. April 1931 bereits geleistete und in der amtlichen Abrechnung nachgewiesene Ausgaben sind hierauf anzurechnen. Die der Vertretung hiernach bis zum Ende des Rechnungsjahres noch verbleibenden Beträge bitte ich sparsam zu bewirtschaften und die Ausgaben auf die einzelnen Zeitabschnitte des Rechnungsjahres so zu verteilen, daß dem Auswärtigen Amt die Möglichkeit zur Zurückziehung von Beträgen bleibt, wenn die Finanzlage des Reichs weitere Einsparungen erfordern sollte.

*30.9.31*  
*31.12.*  
*31.3.32*  
*Jan 14/9*

Für das Vierteljahr Januar/März 1932 bitte ich den nach dem Runderlaß vom 22. August 1927 -IB 4861/27- zu erstattenden Vierteljahresbericht über die Höhe der ausgegebenen Beträge gefälligst so zettig zu erstatten, daß die Ausgaben hier noch im Rechnungsjahr 1931 gebucht werden können.

Im Auftrag

An

das Deutsche Generalkonsulat  
in Montreal.

*Franken.*

EINGEGANGEN BEIM	
Deutschen General Konsulat	
IN MONTREAL	
am	SEP 29 1931
Tageb. Nr.	★

*mu*